

## TN-Info vom 26. Juli 2022

### **Wetter**

Am Mittwoch erwarten wir schönes Wetter mit viel Sonne. Am Nachmittag kommt wieder ein Wind aus Nordosten (Grimler) auf. Es sind voraussichtlich keine Massnahmen vorgesehen.

### **Wichtig:**

Morgen werden ab dem Mittag bis in die Nacht starke Windböen erwartet. Einheiten, welche ab dem Morgen das mova-Gelände verlassen, müssen die Bauten gemäss Gefahrenstufe gelb umstellen. Checkt morgen unbedingt regelmässig movaverse dort werdet ihr über die zu erwartenden Windentwicklungen informiert und zum nötigen Zeitpunkt wird die Gefahrenstufe für Bauten ausgerufen.

### **Zutritt Rovergelände (Kontinent Ballavi)**

Wir haben einige Rückmeldungen zu diesem Thema bekommen und wir können den damit verbundenen Frust auch verstehen. Dennoch wird die Regelung bestehen bleiben. Dies aus folgenden Gründen:

- Die Sicherheit aller Personen muss zu jedem Zeitpunkt des Lagers gewährleistet sein. Die Personenströme auf dem Rovergelände sind zu gewissen Uhrzeiten zu gross und somit für das Sicherheitspersonal nicht mehr kontrollierbar.
- Auf dem Rovergelände sind Rover aller Art vertreten: von ganz jung bis ganz alt und auch ganze Familien mit Kindern, welche alle darauf angewiesen sind, genügend Schlaf zu bekommen.
- Als alternative Beizenstandorte dienen die Satori Bar (ca. 7 Minuten Gehzeit vom Rovercamp aus) und der Schrebergarte (ca. 13 Minuten Gehzeit vom Rovercamp aus) und der Aussenstandort Münster.

### **movanotte – Shuttle-Bus zwischen Münster und Lagerplatz**

Um euch die Reise zwischen dem Lagerplatz und dem Aussenstandort Münster zu vereinfachen, bieten wir euch ab Mittwoch, 27.07., jeweils ab 19.00-03.00 Uhr (Beizenschluss) den durchgehenden Shuttlebus-Dienst «movanotte» an.

Der Shuttle fährt folgende Haltestellen an: Flugplatz Münster, Geschinen, Labi, Rovercamp, Ulrichen

Tickets für die Fahrt kosten 3 CHF pro Weg und können ausschliesslich im Vorverkauf an folgenden Standorten gekauft werden (ab 27.07., 13.00 Uhr): Satori, Schrebergartä, alle Beizen am Aussenstandort Münster, Materialverkaufsstellen (ausser Eniti). Im Bus können keine Tickets gekauft werden.

Stark alkoholisierte Personen werden nicht befördert. Bitte helft mit, den Shuttle-Bus sauber zu halten. Andernfalls müssen wir das Angebot wieder einstellen.

### **Powerbanks in der Sonne**

Powerbanks dürfen nicht in der Sonne liegen, da sie ansonsten überhitzen und im schlimmsten Fall sogar explodieren können. Da es durch die Sonne auch in den Zelten sehr warm werden kann, bitten wir euch, die Powerbanks ebenfalls nicht in den Schlafzelten aufzubewahren. Ebenfalls dürft ihr eure Geräte nicht im Rucksack aufladen. Fazit: lagert die Powerbanks so offen wie möglich und im Schatten (z.B. Küchenzelt).

### **Handeln in einem grossen Lager**

Wir haben 650 Einheiten auf dem Platz, das heisst, dass eure Handlungen einerseits kaum Auswirkungen haben können oder aber, dass sie 650-mal mehr Auswirkung haben, wenn sie alle machen. Überlegt euch daher vorher, was passiert, wenn das alle so machen.

### **Verstopfte Abwasserstationen**

In die Abwasserstationen dürfen KEINE Essensreste gelangen! Das Abwasser muss vorgängig auf dem Lagerplatz gefiltert werden, sodass sich darin nur noch Flüssiges befindet. Nur so kann der Boden geschützt und das Abwasser abgepumpt werden. Weitere Infos zum Wasser: [www.mova.ch/wasser](http://www.mova.ch/wasser)

### **Sanität**

Meldet eure Krankheitsfälle unbedingt über die Sanitätsposten, die Notfallpraxis oder die Notfallnummer. Der\*die Patient\*in muss jedoch nicht unbedingt in ärztliche Behandlung, sondern nur, wenn eine Leitperson es für nötig empfindet.

Die Sanität bietet zudem täglich einen Zeltbesuchsdienst auf jedem Kontinentsplatz an. Wann sie wo sind, findet ihr in der mova-App unter Notfall. Wenn ihr z.B. jemanden mit Magendarmproblemen habt, müsst ihr zur entsprechenden Zeit auf eurem Kontinentsplatz sein (ohne kranke Person) und den medizinischen Zeltbesuchsdienst um einen Zeltbesuch bitten.

Falls ihr die Notfallpraxis oder den Sanitätsposten aufsucht, nehmt bitte das Notfallblatt sowie die Krankenkassenkarte (falls vorhanden) der betroffenen Person mit. Für Aktivitäten abseits vom eigenen Lagerplatz muss die eigene Einheitsapotheke für die Erste Hilfe Versorgung mitgenommen werden.

### **Gas**

Bitte öffnet die Gasflaschen mit Vorsicht. Schaut zuerst in welche Richtung gedreht werden muss und dreht das Gasflaschenventil nie vollständig auf. Wendet dabei nicht zu viel Kraft an, da dies zu Unfällen führen kann.

Studiert die Merkblätter auf Wikimova ([mova.ch/koch-und-feuerstellen](http://mova.ch/koch-und-feuerstellen)) aufmerksam und wendet euch bei Fragen an das Fachpersonal auf den Kontinentsplätzen.

Ersatzkomponenten (Druckregler, Schläuche, Kocher) können ab sofort im Migrova-Store bezogen werden.

### **Evakuierung**

Im Falle einer Evakuierung werdet ihr von unserem Team für Ruhe und Ordnung organisiert. Das heisst, ihr folgt in einem solchen Fall deren Weisungen und müsst nichts selbstständig unternehmen.

### **Nachtruhe**

Wir wissen, so ein Lager ist aufregend. Seid bitte trotzdem rücksichtsvoll und haltet die Nachtruhe von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr ein. Es gibt einige jüngere Teilnehmende oder auch Einheiten, welche ein anstrengendes Programm hatten oder vorhaben, und daher auf ihren Schlaf angewiesen sind.

### **Post abholen**

Wie in jedem Lager erhaltet ihr sicher viel Post. Die Briefe werden euch direkt verteilt. Damit ihr aber auch gefunden werdet, ist es wichtig, dass eure Einheitsnamen bei euren Plätzen angeschrieben sind. Falls ihr das noch nicht gemacht habt, bitte nachholen!

Pakete können euch leider nicht ausgeliefert werden. Diese müssen selbstständig bei der mova-Post abgeholt werden. Wie oft ihr da vorbeigeht, ist euch überlassen. Wir empfehlen aus Platzgründen einen täglichen Besuch der mova-Post.

## **Öffentliche Verkehrsmittel und Programm**

Bei gebuchten Programmflächen dürft ihr die öffentlichen Verkehrsmittel nicht gebrauchen (weder nach Münster noch nach Oberwald). Hier müsst ihr also hinlaufen. Ihr könnt die öffentlichen Verkehrsmittel nur verwenden, wenn dies explizit auf Orca erwähnt wird.

Bei Ausflügen müsst ihr eure Reiseinformationen auf Orca prüfen. Wenn ihr z.B. eine Postautoverbindung habt, ist es wichtig, dass ihr auch das Postauto und nicht den Zug benutzt.

## **Programm**

Einige Programmspots sind nicht durch Rover betreut. Die Einheitsleitenden sind also verantwortlich, dass das Programm, welches sie dort gebucht haben, selbstständig durchgeführt wird. Wenn auf Orca keine Informationen zum Block stehen, könnt ihr davon ausgehen, dass der Block betreut ist. Sonst schaut bitte im herunterladbaren Detailprogramm nach, dort steht es entweder in der Kopfzeile bei Rover, Leitende oder im Programm selbst.

Nutzt nur Flächen, die ihr gebucht habt und nur in den euch zugeteilten Zeitslots. Bei jedem Quartiersplatz hat es eine Wiese für kleine Spiele. Zusätzlich gibt es eine Walk-In Spielwiese pro Quartier, die jederzeit frei genutzt werden darf. Die Flächen sind auf der [map.mova](https://www.mova.ch/map) ersichtlich.

Bitte nehmt auf allen Ausflügen auch warme Kleider mit, da sich die Temperaturen (und auch das Wetter) tagsüber stark verändern kann.

Die Piogruppen sollen immer in Begleitung der Leitenden auf den Pio-Platz kommen. Bitte schicke deine Pio-Rotte nicht alleine los.

## **Wege und Strassen**

Euch ist sicher schon aufgefallen, dass es Velowege und Fusswege gibt. Wie auch im sonstigen Leben sollt ihr euch auf Rechts-/Linksverkehr achten, lauft und fahrt immer rechts, damit links der Gegenverkehr durchkann. Zudem bitten wir euch grundsätzlich eher in Zweierreihen zu laufen als in riesigen Gruppen, damit das Vorbeikommen möglich ist. Der Weg nach Münster ist ein offizieller Veloweg, dort haben diese also klar Vortritt. Wenn ihr nachts zu Fuss unterwegs seid, solltet ihr gleich wie die Velos mit einem Licht ausgestattet sein, damit ihr im Dunkeln gesehen werdet.

Auch sonst sollt ihr schauen, dass die Wege und Strasse gut durchgängig sind. Bitte schaut deshalb, dass ihr Strassen, Wege und auch öffentliche Plätze nur als Durchgang benutzt, ihr könnt dort nicht verweilen oder Programm durchführen.

## **Feuerverbot**

Es gilt nach wie vor ein Feuerverbot. Ihr dürft nur Kocher und Grills verwenden, welche mit Flüssiggas oder Strom funktionieren und wenig Rauch erzeugen. Diese sollten auf einer stabilen Unterlage und mit genügend Abstand brennbaren Materialien verwendet werden. Das Feuerverbot gilt jedoch nicht nur für das Kochen, sondern auch für das restliche Programm, bspw. Fackeln, Lagerfeuer, Kerzen, Feuerwerk, Himmelslaternen, Petrollampen, usw.

### **Care-Team**

Wie ihr wisst, gibt es ein Care-Team. Sie sind eure Ansprechpersonen, wenn ihr Probleme habt oder in Not seid und Unterstützung wünscht. Es geht dabei nicht um Probleme wie ein gebrochener Arm, wo euch die Sanität helfen kann, sondern um andere Probleme wie Unstimmigkeiten im Leitungsteam, sonstige psychische Probleme oder einfach das Bedürfnis, mit jemandem zu reden.

### **Magnetbesen**

Immer wenn gefötzelt wird, gehört auch dazu, mit dem Magnetbesen um die Bauten herum zu gehen und Metall zu sammeln. In einigen Quartieren fehlen die Magnetbesen bereits, weil sie "gestohlen", "ausgeliehen", "einfach verschwunden" sind. Bitte bringt die Magnetbesen zurück an die Quartiersplätze.

### **Reminder: Sanitäre Anlagen & Geschinersee**

Im Geschinersee ist der nördliche Teil ein Naturschutzgebiet. Dieses ist klar gekennzeichnet und eingezäunt, dort ist es euch unter keinen Umständen erlaubt zu Baden.

Exzessiver WC-Papierverbrauch verstopft das Abwassersystem und schadet der Umwelt. Fordert eure Teilnehmer\*innen auf, mit dem Toilettenpapier sparsam umzugehen und keinen Abfall in die Toiletten zu werfen.